| Hansestadt Rostock<br>Der Oberbürgermeister | Vorlage-Nr:<br>Status | 2017/IV/2835<br>öffentlich |
|---|---|---|

| **Informationsvorlage** | Datum: | 13.06.2017 |
|---|---|---|
| Federführendes Amt:<br>Zentrale Steuerung | fed. Senator/-in: | OB, Roland Methling |
| Beteiligte Ämter: | bet. Senator/-in: | |
| | bet. Senator/-in: | |

# Monatliche Berichterstattung zur wirtschaftlichen Lage der Volkstheater Rostock GmbH

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
|---|---|---|
| 29.06.2017 | Finanzausschuss | Kenntnisnahme |
| 18.07.2017 | Hauptausschuss | Kenntnisnahme |

Beschlussvorschriften:

§ 71 (4) Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern

**Sachverhalt:**
Der Hauptausschuss und der Finanzausschuss der Bürgerschaft haben festgelegt, dass den Ausschüssen durch die Stadtverwaltung monatlich zur wirtschaftlichen Lage der Volkstheater Rostock GmbH berichtet wird.
Bezug nehmend auf diese Festlegung wird in der Anlage der Sachstandsbericht der VTR GmbH für den Monat Mai 2017 übergeben. Die Berichterstattung erfolgt per 31.05.2017.
Der Plan-Ist-Vergleich basiert auf der von der Gesellschafterversammlung am 22.12.2016 beschlossenen Wirtschaftsplanung für das Jahr 2017.

Das kumulierte Ergebnis erreicht per 31.05.2017 einen Wert von 188 TEUR. Damit ergibt sich eine positive Plan/Ist-Abweichung in Höhe von 392 TEUR. Ursache der Abweichung sind die gegenüber dem Planansatz höhere Betriebsleistung (27 TEUR) und ein um 365 TEUR geringerer Betriebsaufwand.

Die im Vergleich zur Planung größere Betriebsleistung entsteht insbesondere durch die im Vergleich zur Planung fehlende Auflösung des Sonderpostens für Bühnenbilder und Investitionszuschuss Infrastruktur (- 157 TEUR), nicht abgerufene Erstattungen aus Nutzungsvereinbarung (-83 TEUR), den höheren Umsatzerlösen (+ 8 TEUR), den Zuschusszahlungen der Hansestadt Rostock (+ 240 TEUR) sowie den sonstigen Erträgen (+19 TEUR).
Der geringe Betriebsaufwand ist insbesondere auf die Ergebnisse bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen (+ 133 TEUR), den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (- 203 TEUR), dem Personalaufwand (- 213 TEUR), und den Abschreibungen (- 82 TEUR) zurückzuführen.

Der zum 31.05.2017 in Höhe von 188 TEUR ausgewiesene Jahresüberschuss entsteht auch durch die Planbestandteile, die nicht unterjährig, sondern erst mit der Erstellung des Jahresabschlusses für das Jahr 2017 gebucht werden. Das betrifft insbesondere die aktivierten Eigenleistungen, die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens sowie die

Einstellung in den Sonderposten.

Nach der Vorausschau zum 31.12.2017 wird voraussichtlich ein Jahresüberschuss in Höhe von 5 TEUR (Planansatz 28 TEUR) entstehen. Damit wird ein leicht unter dem Planansatz liegendes Ergebnis erwartet.

Roland Methling

**Anlage/n:**
Sachstandsbericht der VTR GmbH Mai 2017
Eckwerte Plan-Ist-Vergleich

**VOLKSTHEATER**
ROSTOCK /

**An den Aufsichtsrat der Volkstheater Rostock GmbH**

**Joachim Kümmritz . Intendant/Geschäftsführer**
Sekretariat: Jenny Müller
Telefon: 0381/381-4710 . Fax: 0381/381-4619
Rostock, 31.05.2017

**Sachstandsbericht für den Monat Mai 2017 der VTR GmbH**
**für die nächste Hauptausschusssitzung und die nächste Finanzausschusssitzung**

**Kaufmännischer Teil**

Entwicklung des Unternehmens und Erfolgsbeurteilung

Die Umsatzerlöse des Monats Mai in Höhe von 95 TEUR liegen leicht unter dem Wirtschaftsplanansatz von 108 TEUR. Kumuliert zum 31.05.2017 konnten Umsatzerlöse von 548 TEUR erzielt werden, 8 TEUR mehr als geplant (Plan: 540 TEUR). Zum 31.12.2017 sind Umsatzerlöse in Höhe von 1.762 TEUR aus dem Verkauf von Theaterkarten (inkl. eigenen und fremden Gastspielen, Programmheften, Garderobengebühr) geplant.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen die Zuschüsse der Hansestadt Rostock an die VTR GmbH (den Zuschuss der HRO zur Zukunftssicherung des Theaters, den FAG-Zuschuss und die Zuwendung des Kultur- und Bildungsministerium an die Hansestadt Rostock als Zuwendungsempfänger).

Die Bilanzierung der Erlöse aus aktivierter Eigenleistung zur Herstellung der Bühnenbilder 2017, die Auflösung des jahresbezogenen Sonderpostens und die Bildung der Abschreibungen erfolgt erst mit den Arbeiten zum Jahresabschluss 2017. Im aktuellen Wirtschaftsjahr erfolgt bis jetzt nur die monatliche Auflösung des Sonderpostens aus den aktivierten Bühnenbildern bis 2016. Die bisherige Auflösung der Bühnenbilder beträgt 181 TEUR und liegt unter dem Planansatz (300 TEUR), der niedrigere Aufwand an Abschreibungen in Höhe von 274 TEUR (Plan: 356 TEUR) korrespondiert diesbezüglich.

Die Personalkosten für Festangestellte und Gäste in Höhe von 1.085 TEUR im Mai liegen unter dem Planwert von 1.228 TEUR, kumuliert bis zum 31.05.2017 weisen die Personal-

kosten einen Wert von 6.058 TEUR auf (Plan: 6.138 TEUR), basierend auf in diesem Zeitraum verstärkt verbuchte Gästeaufwendungen. Die Gästeaufwendungen werden nach derzeitiger Einschätzung vermutlich höher ausfallen als geplant, aber durch geringere Personalkosten bei den Festangestellten aufgrund nicht besetzter Stellen kompensiert. Die Vorausschau zum 31.12.2017 wurde dementsprechend angepasst.
Kumuliert bis zum 31.12.2017 werden 15.447 TEUR Personalaufwendungen für Festangestellte, Aushilfen und Gäste erwartet.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen weisen zum 31.05.2017 913 TEUR auf (Planwert: 1.116 TEUR).
Innerhalb der Aufwendungen liegen keine wesentlichen Budgetüberschreitungen vor, Überschreitungen von monatlichen Planwerten resultieren lediglich aus Verschiebungen von Plan- und Istwerten auf der Zeitachse. Die Aufwendungen für die Bespielung der Halle werden sich aufgrund der Verschiebung der Wirksamkeit des Investitionszuschusses und der damit verstärkten Anmietung mobiler Veranstaltungstechnik im Vergleich zum Planwert erhöhen. Zum 31.12.2017 sind sonstige betriebliche Aufwendungen in Höhe von 4.237 TEUR geplant, beinhalten 286 TEUR für Aufwendungen, die die Bespielbarkeit des Theaters sichern.

Die VTR GmbH plant zum 31.12.2017 in der Vorausschau ein ausgeglichenes Betriebsergebnis sowie eine positive Liquidität. Zum 31.05.2017 weist die VTR GmbH ein kumuliertes Ergebnis von 188 TEUR (Planansatz: -204 TEUR) aus, ursächlich begründet in noch nicht gebuchten Aufwendungen für die Bespielbarkeit im Rahmen der Nutzungsvereinbarung und geringeren Produktionskosten im Buchungszeitraum.

## Liquiditätsentwicklung

Die Liquidität aus Bankvermögen beträgt zum Stichtag 1.914 TEUR. Die kurzfristig fälligen Verbindlichkeiten können aus der Barliquidität und dem Forderungsbestand gedeckt werden.

## Investitionen

In 2017 wurden Investitionen von 2.137 TEUR (davon 720 TEUR beantragte Fördermittel) geplant, davon werden 1.140 TEUR für die Aktivierung der Bühnenbilder benötigt. Auf Grund des erheblichen Planungsvorlaufes, werden die Investitionen für die mobile Veranstaltungstechnik voraussichtlich erst in 2018 getätigt. Für die Sommerbespielung 2017 muss die VTR GmbH daher verstärkt auf die Anmietung mobiler Veranstaltungstechnik zurückgreifen. Diesbezüglich wurden die Investitionen, Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens aus dem Investitionszuschuss in der Vorausschau zum 31.12.2017 angepasst. Bis zum 31.05.2017 wurden Investitionen in Höhe von 28 TEUR getätigt.

## Sonstiges

Die VTR GmbH beschäftigt zum Stichtag 251 festangestellte Mitarbeiter, die 247,5 vollbeschäftigten Einheiten (VbE) entsprechen und 4 Akademisten.

**Künstlerischer Teil**

Im Monat Mai fanden neben zahlreichen Vorstellungen aller Sparten der komplette Umzug und der damit verbundene Umbau in der Halle 207 statt. Auch die Proben in dieser neuen Spielstätte haben begonnen, um die Zuschauer ab Juni mit 3 verschiedenen Stücken in die Halle 207 zu locken.

Hierfür haben wir auch am Tag der offenen Tür offiziell den Start des „Rostocker VolkstheaterSommers" eingeläutet und mit verschiedenen Aktionen für große und kleine Zuschauer die Sommerbespielung vorgestellt und auch einen Ausblick auf die nächste Spielzeit gegeben.

Rostock, 31.05.2017

Joachim Kummritz
Intendant/Geschäftsführer

ppa. Scheel
Christine Scheel
Verwaltungsleiterin

Anlage 31.05.17

**Volkstheater Rostock GmbH**

**Mai 2017**

| | Kennziffern in TEUR | Wirtschaftsplan | Plan | Plan Kumuliert bis | Ist Mai | Ist kumuliert bis | Abw.Ist/Plan per | Vorausschau |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **2017** | **Mai** | **31.05.17** | **31.05.17** | **31.05.17** | **31.05.17** | **31.12.17** |
| | **Erfolgsdaten** | | | | | | | |
| 1. | Umsatzerlöse | 1.762 | 108 | 540 | 95 | 548 | 8 | 1.762 |
| 2. | Erhöhung/Verminderung Bestand | | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. | andere aktiv. Eigenleistung | 1.140 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.140 |
| 4. | Erträge Auflösung Sonderposten Bühnenbilder | 1.049 | 60 | 300 | 36 | 181 | -119 | 1.049 |
| | Erträge Auflösung Sonderposten Infestitionszuschuss Förderung Infrastruktur | 144 | 14 | 38 | 0 | 0 | -38 | 0 |
| 5. | Zuschuss HRO | 8.814 | 1.100 | 3.100 | 0 | 3.340 | 240 | 8.814 |
| 6. | Zuschuss HRO gemäß Nutzungsvereinbarung | 286 | | 83 | 0 | 0 | -83 | 286 |
| | Zuwendung aus Förderung des Landesmarketings (direkte Übernahme der Aufträge/Rechnungen, keine Buchungen über VTR GmbH) | 50 | | 0 | | | | 0 |
| 8. | Zuschuss Kulturmittel/Land | 4.897 | 408 | 2.040 | 2.041 | 2.041 | 1 | 4.897 |
| 9. | Zuschuss FAG/Land | 3.060 | 255 | 1.275 | 255 | 1.274 | -1 | 3.060 |
| 10. | sonstige Erträge | 77 | 6 | 30 | 12 | 49 | 19 | 77 |
| | Betriebsleistung gesamt | 21.279 | 1.951 | 7.406 | 2.439 | 7.433 | 27 | 21.085 |
| | | | | | | | | |
| **5.** | **Materialaufwand und bezogene Leistungen** | **625** | **56** | **252** | **16** | **385** | **133** | **975** |
| **5.1.** | **Aufwendungen für Roh- u.Hilfsstoffe und für bezogene Waren** | **0** | | **0** | **0** | **0** | | **0** |
| **5.2.** | **Aufwendungen für bezogene Leistungen** | **625** | **56** | **252** | **16** | **385** | **133** | **975** |
| *5.2.1.* | *davon für Honorare sebst. Gäste* | 565 | *51* | 227 | 10 | 345 | 118 | 900 |
| *5.2.2.* | *davon Fremdleistungen* | 60 | *5* | 25 | 6 | 40 | 15 | 75 |
| **6.** | **Personalaufwand** | **14.827** | **1.172** | **5.886** | **1.069** | **5.673** | **-213** | **14.472** |
| *6.1.* | *Festangestellte* | 14.167 | *1.124* | 5.670 | 1.066 | 5.454 | -216 | 13.812 |
| *6.2.* | *Gäste mit Arbeitnehmercharakter, Aushilfen* | 660 | *48* | 216 | 3 | 219 | 3 | 660 |
| | | | | | | | | 0 |
| **7.** | **Abschreibungen** | **1.562** | **97** | **356** | **55** | **274** | **-82** | **1.393** |
| **8.** | **Sonstige betriebliche Aufwendungen** | **4.237** | **213** | **1.116** | **243** | **913** | **-203** | **4.240** |
| 8.1. | davon Raumkosten für dauerhafte Spielstätten inkl. Mieten, Betriebskosten, Bewachung, lfd. Gebäudeinstandsetzg. | 797 | 65 | 333 | 58 | 276 | -57 | 797 |
| | Aufwendung Bespielung der Halle 207 | 173 | | 0 | 91 | 100 | 100 | 260 |
| 8.2. | davon Aufwendungen für die Sicherstellung der Bespielbarkeit des Theaters | 286 | | 83 | 0 | 0 | -83 | 286 |
| | | | | | | | | |
| 8.4. | davon brandschutztechnische Maßnahmen | | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8.5. | davon eigene Aufwendungen Brandschutz | | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 8.6. | davon Versicherungen, Beiträge | 47 | 1 | 8 | 0 | 22 | 14 | 47 |

| | Kennziffern in TEUR | Wirtschaftsplan | Plan | Plan Kumuliert bis | Ist Mai | Ist kumuliert bis | Abw.Ist/Plan per | Vorausschau |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 2017 | Mai | 31.05.17 | 31.05.17 | 31.05.17 | 31.05.17 | 31.12.17 |
| | **Erfolgsdaten** | | | | | | | |
| 8.7. | Produktionskosten (aktiv. Inszkosten, Notenmaterial) | 386 | 40 | 152 | 14 | 54 | -98 | 311 |
| | Produktionskosten Halle 207 | 10 | | 10 | 13 | 24 | 14 | 25 |
| 8.8. | Aufführungskosten (Insz.kosten nach Premiere, GEMA, Tantiemen, Urheberrechte) | 230 | 19 | 95 | 8 | 54 | -41 | 230 |
| | Aufführungskosten Halle 207 | 25 | 5 | 5 | 3 | 3 | -2 | 25 |
| 8.9. | davon Vorstellungskosten (Sicherheitsdienst, Garderobendienst) | 164 | 12 | 59 | -8 | 71 | 12 | 164 |
| 8.10. | davon Gastspiel-u. Kooperationsk. | 166 | 12 | 69 | 16 | 47 | -22 | 166 |
| 8.11. | davon Kfz Kosten | 25 | 2 | 10 | 0 | 5 | -5 | 25 |
| 8.12. | davon allg. Werbekosten | 263 | 20 | 100 | 19 | 72 | -28 | 263 |
| | Werbekosten Halle 207 | 60 | | 0 | 13 | 15 | 15 | 36 |
| 8.14. | davon Reparatur und Instandsetzung von Betriebs-u. Geschäftsausstattung und Musikinstrumenten | 233 | 15 | 81 | -5 | 58 | -23 | 233 |
| 8.15. | davon Sachausgaben | 110 | 7 | 36 | 8 | 47 | 11 | 110 |
| 8.16. | davon Rechts-u.Beratungskosten | 80 | 4 | 20 | 3 | 14 | -6 | 80 |
| 8.17. | davon übrige sonst. betriebl. Aufwendungen | 112 | 9 | 45 | 10 | 51 | 6 | 112 |
| 8.18. | davon neutrale Aufwendungen | 20 | 2 | 10 | 0 | 0 | -10 | 20 |
| 8.19. | davon Kfz Steuern | 1 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| 8.20. | Einstellung in den Sonderposten | 1.049 | | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.049 |
| | Betriebsaufwand gesamt | 21.251 | 1.538 | 7.610 | 1.383 | 7.245 | -365 | 21.080 |
| | | | | | | | | |
| 9. | Erträge aus Beteiligungen | | | | | | | |
| 10. | Erträge aus anderen Finanzanlagen | | | | | | | |
| 11. | sonstige Zinsen/ähnliche Erträge | | | | | | | |
| 12. | sonstige Zinsen/ähnliche Aufwendungen | | | | | | | |
| | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 28 | 413 | -204 | 1.056 | 188 | 392 | 5 |
| 14. | außerordentliche Erträge | | | | | | | |
| | außerordentliche Aufwendungen | | | | | | | |
| 15. | Steuern vom Einkommen und Ertrag | | | | | | | |
| | Jahresüberschuß/-verlust | 28 | 413 | -204 | 1.056 | 188 | 392 | 5 |
| | **Zuwendungen/Zuschüsse HRO** | **9.100** | **1.100** | **3.183** | **0** | **3.340** | **157** | **9.100** |
| | davon ertragswirksamer Zuschuss HRO | 8.814 | 1.100 | 3.100 | 0 | 3.340 | 240 | 8.814 |

| | Kennziffern in TEUR | Wirtschaftsplan | Plan | Plan Kumuliert bis | Ist Mai | Ist kumuliert bis | Abw.Ist/Plan per | Vorausschau |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **2017** | **Mai** | **31.05.17** | **31.05.17** | **31.05.17** | **31.05.17** | **31.12.17** |
| | **Erfolgsdaten** | | | | | | | |
| | davon Zuschuss Brandschutzmaßnahme | | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | davon ertragswirksame Zuwendung gemäß Nutzungsvereinbarung | 286 | | 83 | 0 | 0 | -83 | 286 |
| | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| | **Beschäftigte** | | | | | | | |
| | Anzahl der festangestellten Mitarbeiter in Vollzeitäquivalenten | 255,5 | | | 247,50 | 247,50 | | 255,50 |
| | Auszubildene | | | | | | | |
| | Orchesterakademisten | 5 | | | 4 | 4 | | |
| | **Investitionen inkl. aktivierte Bühnenbilder (1140 TEUR)** | 2.137 | | | 1 | 28 | | 1.337 |
| | | | | | | | | |
| | **Liquidität** | | | | | | | |
| | Forderungen | 168 | | | 86 | 86 | | 168 |
| | Verbindlichkeiten | 1.044 | | | 416 | 416 | | 1.044 |
| | Flüssige Mittel | 1.028 | | | 1.914 | 1.914 | | 1.028 |
| | Flüssige Mittel/Brandschutz | | | | | | | 0 |
| | gebundene Mittel (Sicherheitseinbehalte aus Gewährleistung/ Brandschutz) | | | | 3 | 3 | | 0 |
| | **Cash flow** | 1.590 | 510 | 152 | 1.111 | 462 | 310 | 1.398 |
| | | | | | | | | |
| | **Leistungskennzahlen** | | | | | | Ist / Plan | |
| | **Vorstellungen** | | **66** | **263** | **66** | **310** | | |
| | **Besucherzahlen** | **118.875** | **7.997** | **35.039** | **7.078** | **40.162** | **115%** | |
| | davon Musiktheater | | 1.185 | **8.370** | **949** | **8.725** | 104% | |
| | davon Tanztheater | | 122 | **880** | **144** | **543** | 62% | |
| | davon Konzert | | 2.724 | **10.629** | **3.175** | **12.331** | 116% | |
| | davon Schauspiel | | 3.129 | **9.161** | **1.928** | **6.955** | 76% | |
| | davon Kinder- und Jugendtheater ( inkl. Wintermärchen) | | 188 | **2.419** | **410** | **2.097** | 87% | |
| | davon Figurentheater | | | **0** | | | | |
| | davon Gastspiel | | 598 | **2.887** | **472** | **2.275** | 79% | |
| | davon Sonstiges inkl.eigene GS (Veranstaltungen planerisch nur teilweise erfasst) | | 51 | **693** | | **7.236** | | |
| | davon Sommerbespielung | 18.875 | | **0** | | | | |
| | **Kapazitätsauslastung** | | | | | **72%** | | |
| | **zahlende Besucher** | **118.875** | **7.997** | **34.776** | **6.827** | **38.919** | **112%** | |
| | **Bruttoeinnahme je verkaufte Karte** | **14,82** | **13,51** | **15,53** | **13,92** | **14,08** | **91%** | |